

Umzug mit einer Spedition

Ihre persönliche Checkliste

Tage vor dem Umzug	to - do	Nützliches	erledigt <input type="checkbox"/>
90	Wohnung kündigen	Unbefristete Mietverträge kann der Mieter jederzeit ohne Angaben von Gründen fristgemäß kündigen. Bei befristeten Mietverträgen hat der Mieter unter bestimmten Voraussetzungen Sonderkündigungsrechte.	<input type="checkbox"/>
45	Angebote von Spedition einholen	Rechtzeitig sollten Sie sich um eine Spedition bemühen. Holen Sie sich verschiedene Angebote ein. Sie können jeweils wählen zwischen dem Komfortumzug und dem Standardumzug, lassen Sie sich zum Vergleich einen Kostenvoranschlag für beides machen.	<input type="checkbox"/>
40	Umzugsurlaub beantragt	Erkundigen Sie sich nach möglichen Zuschüssen vom Arbeitgeber	<input type="checkbox"/>
34	Schönheitsreparaturen	Wollen Sie die Schönheitsreparaturen selbst durchführen? Wenn Sie einen Fachmann beauftragen wollen, dann machen Sie verbindliche Termine und lassen Sie sich diese rechtzeitig bestätigen.	<input type="checkbox"/>
28	Wohnungsübergabe und - übernahme	Mit dem Vermieter der alten Wohnung sprechen über den Verbleib von Einbauten oder Einbaugeräten. Mit dem neuen Vermieter noch offene Fragen klären. - Wohnungsübergabeprotokoll - Wohnungsabnahmeprotokoll	<input type="checkbox"/>
25	Telefonanschluss abmelden und neuen beantragen	Melden Sie Ihren alten Telefonabschluss zum Umzugstermin ab und einen Telefonanschluss an	<input type="checkbox"/>
20	Vertrag mit Spedition abschließen	Wenn Sie sich entschieden haben, welche Spedition Sie mit welcher Art des Umzugs beauftragen möchten, dann schließen Sie einen verbindlichen Vertrag ab.	<input type="checkbox"/>
19	Nachsendeauftrag erteilt	Nachsendeauftrag online oder bei Ihrer Postfiliale	<input type="checkbox"/>
14	Ummeldungen: * Versorgungsbetriebe * Behörden/PKW * Banken * Fernsehen * Post * Versicherung * Vereine * Sonstiges	Viele Dinge müssen Sie ab- und ummelden, viele Stellen und Personen müssen Ihre neue Anschrift kennen.	<input type="checkbox"/>
8	Möbelstellplan	Überlegen Sie sich endgültig, wo Sie was hinstellen möchten und machen Sie einen Möbelstellplan	<input type="checkbox"/>
7	Einwohnermeldeamt	Ab heute können Sie sich im Einwohnermeldeamt ab- oder ummelden.	<input type="checkbox"/>

6	Fahrstuhlbenutzung	Informieren Sie die Nachbarn in der alten und der neuen Wohnung über Ihren Umzug und stellen Sie am besten mit dem Hausmeister die jeweilige Fahrstuhlbenutzung sicher.	<input type="checkbox"/>
3	Zählerstände	Besorgen Sie sich ausreichend Müllbeutel, Klebeband und Reinigungsutensilien für den Umzugstag. Spätestens in diesen Tagen sollten Sie Ihre neue Wohnung übernehmen. Wenn Sie das tun, lesen Sie alle relevanten Zählerstände ab und melden Sie sich bei den entsprechenden Versorgern um oder an.	<input type="checkbox"/>
2	Notfallausrüstung	Stellen Sie eine Notfallausrüstung für den Umzugstag zusammen: Getränke, Lebensmittel, Kulturbeutel, Toilettenpapier, Pflaster usw.	<input type="checkbox"/>
1	Letzten Sachen packen	Wenn Sie nicht den Komfortumzug gewählt haben, packen Sie die letzten Dinge ein, verbauen Sie keine wichtigen Durch- und Zugänge.	<input type="checkbox"/>
0	Umzugsgutliste aufstellen lassen Möbelstellplan verteilen	Lesen Sie sich genau durch, was Sie den Möbelpackern unterschreiben. Lassen Sie sich eine detaillierte Liste Ihres Umzugsgutes aufstellen. Hängen Sie ein Exemplar des Möbelstellplans in jedes Zimmer der neuen Wohnung und geben Sie auch dem leitenden Mitarbeiter eines. Kleinere Wertgegenstände, persönliche Dokumente und Ihre Barschaft transportieren Sie am liebsten selbst. Vergessen Sie Notausrüstung und Werkzeugkasten nicht. Denken Sie an eine kleine Stärkung und an ein Trinkgeld von ca. 10,00 €. Protokollieren Sie eventuelle Schäden und lassen Sie sich das vom leitenden Mitarbeiter per Unterschrift bestätigen.	<input type="checkbox"/>
1 +	alte Wohnung abstoßen (Zählerstände ablesen...)	Überprüfen Sie Ihr Umzugsgut und wenn Sie Schäden feststellen, dann machen Sie Ihre Ansprüche unmittelbar geltend. Alle relevanten Zählerstände ablesen, bei den jeweiligen Versorgern ab- bzw. ummelden und mit dem alten Vermieter Rückgabe der Kautions- und Endabrechnung klären.	<input type="checkbox"/>
3 +	Ummelden nicht vergessen	Beim Einwohnermeldeamt anmelden, noch sind 4 Tage Zeit.	<input type="checkbox"/>
7 +	Rechnungen aufheben	Heben Sie alle Rechnungen auf, denn u. U. können Sie bei Ihrem Umzug erheblich Steuern sparen.	<input type="checkbox"/>

Nun leben Sie sich in Ruhe in Ihrer neuen Umgebung ein, genießen Sie Ihre neue Wohnung und erholen Sie sich von den Strapazen des Umzuges. Wir hoffen, unser Umzugsplaner hat Ihnen einiges abgenommen und manches erleichtert.

